

Jahreshauptversammlung 2017

Am 2.3.2018 trafen sich die Mitglieder des Ortsvereins zur Jahreshauptversammlung

Vorsitzende Agnes Göhle erinnerte in ihrem Bericht an einige Aktivitäten des Ortsvereins im vergangenen Berichtsjahr. Im Juli war auf Einladung der SPD Ortsvereine Bergen und Vachendorf Josef Wittmann zu Gast, dessen kritische und zum Nachdenken anregende Prosa und Gedichte von den vielen Zuhörern mit Beifall bedacht wurden.

Unsere Bundestagsabgeordnete Dr. Bärbel Kofler besuchte im August unseren Ortsverein und Vachendorf, wobei sie sich u.a. einen Überblick über die Arbeit und Probleme der Grundschule sowie der KiTa verschaffte. Außerdem erläuterte ihr Bürgermeister Rainer Schroll den Baufortschritt und die Bedeutung des Hauses der Dorfgemeinschaft. Im Anschluss daran gab es dann noch ein Gespräch im Dorfladen mit der Geschäftsführung und einigen Bürgern. Ende Oktober diskutierten Mitglieder und Freunde über das unbefriedigende Ergebnis der Bundestagswahl, wobei allerdings Dr. Bärbel Kofler in Vachendorf ihr zweitbestes Stimmenergebnis im Landkreis erreichte.

Einige Mitglieder nahmen am Drei-König-Treffen in Kirchanschöring teil, wo insbesondere die politische Analyse des hessischen SPD Vorsitzenden und Kandidaten für das Amt des Ministerpräsidenten, Thorsten Schäfer-Gümbel, die Zuhörer bestach.

Dem folgenden Bericht von Kassier Anne Poschmann war zu entnehmen, dass die Finanzen des Ortsverein einen soliden Kassenstand ausweisen. Die Revisoren Margot Waizer und Bert Schöttl bestätigten eine einwandfreie Kassenführung und beantragten die Entlastung des Vorstandes, die einstimmig erfolgte.

Als Delegierte des Ortsvereins für die Europawahl wurden Margot Waizer und Josef Haunerding gewählt.

Zum Schluss informierten Vorsitzende Agnes Göhle und Bürgermeister Rainer Schroll noch über die gegenwärtige Ortspolitik. Vor kurzem stellte Herr Dipl.-Ing. Raunecker dem Gemeinderat das Entwässerungskonzept für den Türlberg vor. Es ist ein Rückhaltebecken mit Überlauf oberhalb der Türlbergsiedlung geplant. Das überlaufende Wasser fließt in einen Sickerschacht an der Erlstätter Straße, der Rest in einen oberflächlich verlaufenden Graben in Richtung Westen. Die Baukosten belaufen sich auf ca. 260000 Euro, die nicht zuschussfähig sind, da es sich um keine Hochwasserschutzmaßnahme handelt.

Da inzwischen zu wenig Kinder aus Vachendorf nach Bergen in die Schule gehen, kommt dort keine Klasse mehr zustande. Deshalb hat sich die Gemeinde entschlossen, den Schulverband mit Bergen aufzulösen. Die Defizitübernahme der Kindertagesstätte betrug für das Jahr 2016/2017 rd. 9837 Euro.

Bürgermeister Rainer Schroll ist mit dem Baufortschritt am Haus der Dorfgemeinschaft zufrieden. Die Einweihung wird voraussichtlich im Mai oder Juni 2018 erfolgen. Da das 13 Tonnen schwere Feuerwehrfahrzeug einen sehr teuren Führerschein verlangt, wird künftig ein Zuschuss zum Lastwagenführerschein gewährt. Dieser ist auf 2 Personen im Jahr beschränkt.

A. Poschmann